Verfahren Kindeswohlgefährdung für den Bereich Schule und Lehrende im Landkreis Zwickau und Vogtlandkreis

	Familiale Kindeswohlgefährdung		**Selbstgefährdung**	**Institutionelle Kindeswohlgefährdung**						**Außerinstitutionelle Kindeswohl-gefährdung („Zivilcourage“)**
Kindeswohl gefährdende Personen	**Eltern, Geschwister**	**familiennahe Personen** (Großeltern, andere Verwandte, Freunde, Bekannte)	**Schülerinnen und Schüler** selbst	**Personal LASuB** (Lehrende, Referierende)	**Personal Schulträger** (Hausmeister, Reinigungs-, Küchenpersonal)	**Externes Personal** (Schulsozialarbeitende, GTA, Berufeinstiegsbegleiter, Inklussionsassistenten etc.)	**Grenzverletzendes übergriffiges/ strafrelevantes Verhalten von Schülern gegenüber Schülern** (z. B. Mobbing, Gewalt, sexuelle Übergriffe)	**strukturbedingte Beeinträchtigungen** (Baumängel, Regelungen, welche die Kinderrechte beschneiden	**Die Schule als Gesamtheit wird Gewalt ausgesetzt** (Amok-, Bombendrohung)	**Dritte Personen außerhalb der Schule/des Schulgeländes** (Kinder, Jugendliche, Erwachsene z. B. auf dem Schulweg, durch Fahrdienste, im Schüler- und Nahverkehr etc.)
Relevante gesetzliche Grundlagen/ Vereinbarungen	Sächs. Schulgesetz § 35b (Zusammenarbeit Jugendhilfe/Schulsozialarbeit) Sächsisches Schulgesetz § 50a i.V.m. § 4 KKG Berufsgeheimnisträger Sächs. Schulgesetz § 39 (Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen) Sächsisches Schulgesetz § 58 (Schulaufsicht) Sächsisches Schulgesetz § 59 (Schulaufsichtsbehörden) VWV Schulverweigerung LK Zwickau: Vereinbarung zwischen der LaSuB und dem Jugendamt									Strafgesetzbuch
einrichtungsspezifische Regelungen für den Fallverantwortlichen	Verbindliche Regelungen: ▪ AManSys (siehe Notfallmanagement) Weitere Regelungen/Unterstützungsmöglichkeiten: ▪ Hausordnung ▪ Präventions- und Schutzkonzept									
Meldung gegenüber wem	**dem Jugendamt** **Vogtlandkreis** SG 121 erzieherische Hilfen Mo, Fr 09:00 - 12:00 Uhr, mit Terminvereinbarung Die 09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 17:00 Uhr Do 09:00 - 12:00 Uhr 13:00 – 18:00 Uhr außerhalb der Öffnungszeiten des Jugendamtes: Bereitschaftsdienst des Jugendamtes über 110 oder 122 **LK Zwickau** Allgemeiner Sozialdienst-Hilfen zur Erziehung (ASD-HzE) Mo, Mi, Do 08:00 - 16:00 Uhr Die 08:00 - 18:00 Uhr Fr 08:00 -12:00 Uhr außerhalb der Öffnungszeiten des Jugendamtes: 0375 19222 oder 112 Stichwort: Kindeswohlgefährdung		**betroffene Eltern** **LASuB-STOZ** (insofern der Schulbetrieb erheblich beeinträchtigt wird) **bei konkreten Suizidandrohungen** Rettungsdienst und Eltern	**dem LaSuB-STOZ** (insofern der Schulbetrieb erheblich beeinträchtigt wird) **dem Schulträger** **den betroffenen Eltern** **Träger bei externen Personal** **bei strafrechtlichen Verhalten Polizei:** Anzeige durch Eltern						**Polizei** **Rettungsdienst** **Jugendamt** **LaSuB**
Fallverantwortung im Verdachtsfall liegt	**bei der feststellenden Person** **bei der Schulleitung**									**bei der feststellenden Person**
Maßnahmen	Verfahren nach § 4 KKG: Gespräch mit Eltern u. ggf. Kind, insofern damit der Schutz des Kindes/ Jugendlichen nicht gefährdet wird <u>Latente/ chronische Gefahr</u> → Beratung durch eine insoweit erfahrene Fachkraft bei Unsicherheiten im Verfahrensablauf möglich (Kontakte untenstehend), Motivation der Eltern zur Annahme von geeigneten Hilfeangeboten soweit sie erforderlich erscheinen Erstellung Schutzplan, Kontrolltermine zum Schutzplan, ggf. Mitteilung an Jugendamt mit Elterninformation, insofern Schutz des Kindes gewährleistet ist <u>akute Gefahr</u> unmittelbare Meldung an das zuständige Jugendamt	Gespräch mit Eltern und gemeinsame Entwicklung eines Schutzplanes mit Überprüfung Wirken Eltern nicht mit oder sind nicht in der Lage an der Abwendung der Fremdgefährdung mitzuwirken, setzt das Verfahren nach § 4 KKG ein	im Notfall: Information 112 und Eltern Bei Handlungsbedarf: Gespräch mit dem Schüler – Bitte um Beteiligung der Eltern als Erziehungsberechtigte - lehnt Schüler Einbezug der Eltern ab – Gründe erfragen, Aufzeigen des Rechtsanspruches auf eine Beratung (Jugendamt, Schulsozialarbeit, Erziehungsberatung) - Schüler lehnt Hilfen grundsätzlich ab -> Information an den Schüler sowie Eltern, dass das JA einbezogen wird - Selbstgefährdung als Folge familialer Gefährdung – Handeln siehe familiale Kindeswohlgefährdung nach § 4 KKG bzw. verbindlicher Regelungen im AManSys	Information an LaSuB	Information an LaSuB Schulträger	Information an LaSuB Träger Schulsozialarbeit sowie zuständiges Jugendamt für die Leistungserbringung andere externe Einrichtungen/Institutionen je nach personeller Zugehörigkeit	Information an LaSuB Eltern Prüfung einer familialen Kindeswohlgefährdung des übergriffigen Kind/Jugendlichen (Täter)	Information an LaSuB Schulträger (bei baulichen Mängeln etc.) Bei Hausordnung o.ä.. Erarbeitung gemeinsamer Regelungen mit den Schülern (Beteiligung an Klassenregeln, Hausregeln, regelmäßige Befragungen der Schüler, …)	RP BAS AManSys	Eltern können sich je nach Vorkommnis an das zuständige Jugendamt, Beratungsstellen oder die Polizei wenden
Wichtige Inhalte der Meldung	Namen/Adresse/Geburtsdatum der betroffenen Familie Beschreibung der Vorkommnisse/Dokumentation Benennung der gewichtigen Anhaltspunkte/Äußerungen des Kindes/der Kinder bisherige Maßnahmen Zeitraum der Beobachtungen Gibt es weitere Personen, die Kenntnis von der Situation haben? LZ Zwickau: Mitteilungsbogen an das Jugendamt bzw. digitales Kinderschutzverfahren unter www.landkreis-zwickau.de/kinderschutzverfahren		Meldungen im Notfall: Wo ist es passiert? Wer ruft an? Was ist passiert? Wie viele Personen sind betroffen? Warten auf Rückfragen. Meldung an das Jugendamt bei Erfordernis	Meldung besonderer Vorkommnisse ((insofern der Schulbetrieb erheblich beeinträchtigt wird) https://www.schule.sachsen.de/622.htm?id=536						

DOKUMENTATION

Für anonymisierte Fallberatung als insoweit erfahrene Fachkräfte
Vogtlandkreis: Lilly Schwarzburger – 03741/ 300 3371 oder www.vogtlandkreis.de (Suche: Insoweit erfahrene Fachkräfte)
LK Zwickau: Koordinierungsstelle Netzwerk Kindeswohl – 0375 4402-23270, -23271, -23272
Für Seminare/ Fortbildungen zum Thema Kinderschutz
Vogtlandkreis: Lilly Schwarzburger - 03741/ 300 3448 -**schwarzburger.lilly@vogtlandkreis.de**
LK Zwickau: Koordinierungsstelle Netzwerk Kindeswohl – 0375 4402-23270, -23271, -23272